



Auf der Grundschule aufbauende Schularten

Ministerium für Kultus, Jugend und Sport
Informationsveranstaltung der Grundschule
für Eltern



Überblick

I. Von der Primar- in die Sekundarstufe

II. Die weiterführenden Schulen

III. Die nächsten Schritte



I. Von der Primar- in die Sekundarstufe

- ▶ Bausteine des Übergangsverfahrens
- ▶ Überlegungen zur Schulwahl (öffentliche Schulen und Schulen in freier Trägerschaft)





Die Grundschulempfehlung

“ Die Grundschulempfehlung ist nicht das Ergebnis einer arithmetischen Rechnung, sondern eine pädagogische Gesamtwürdigung der vom Kind erbrachten Leistungen.“

Bausteine des Übergangsverfahrens

▶ Beratung und Information für Eltern ab dem Grundschulbeginn

▶ Grundschulempfehlung

Pädagogische Gesamtwürdigung

- Leistungen in den einzelnen Fächern (vgl. Halbjahresinformation Kl. 4)
- Entwicklungen der Leistungen in Klasse 3/4
- Lern-, Arbeits- und Sozialverhalten
- Entwicklungspotenzial
- besonderer Förderbedarf (z.B. LRS, Rechenschwäche)

▶ zusätzliche Beratung auf Wunsch der Eltern in Klasse 4



Überlegungen zur Schulwahl

- ▶ **Begabungsprofil**
 - Welche Stärken/Schwächen hat mein Kind?
 - Welche Interessen/Talente/Begabungen hat mein Kind?
- ▶ **Konzentrationsfähigkeit**
 - Wie gut kann mein Kind sich konzentrieren?
 - Kann sich mein Kind in eine Sache vertiefen?
- ▶ **Lernmotivation**
 - Welchen Anspruch hat mein Kind an sich selbst?
 - Lernt mein Kind gerne?
 - Kann mein Kind andere Interessen zurückstellen?
- ▶ **Belastbarkeit**
 - Wie belastbar ist mein Kind?
 - Wie geht mein Kind mit Misserfolgen um?
- ▶ **Soziale Kompetenz**
 - Wie selbstständig ist mein Kind?
 - Kann mein Kind gut mit anderen zusammenarbeiten?



Weiterführende Schulen im Überblick

- Hellenstein-Gymnasium
- Max-Planck-Gymnasium
- Schiller-Gymnasium
- Werkgymnasium

<ul style="list-style-type: none"> •Hirscheckschule •Schulverbund im Heckental-WRS 	<ul style="list-style-type: none"> •Eugen-Gaus-Realschule •Schulverbund im Heckental-Realschule 	<ul style="list-style-type: none"> •Gemeinschaftsschule am Brenzpark
<ul style="list-style-type: none"> •Werkrealschulabschluss (MBA) •Hauptschulabschluss 	<ul style="list-style-type: none"> •Realschulabschluss (MBA) •Hauptschulabschluss 	<ul style="list-style-type: none"> •Versetzung in Gymnasiale Oberstufe •Realschulabschluss (MBA) •Hauptschulabschluss
<p><u>Haupt-</u> <u>schule /</u> <u>Werkreal-</u> <u>schule</u> 5 oder 6 Jahre</p>	<p><u>Realschule</u> 5 oder 6 Jahre</p>	<p><u>Gemein-</u> <u>schafts-</u> <u>schule</u> (5 oder) 6 Jahre</p>

•**Abitur**
(Allgemeine Hochschulreife)

Gymnasium

8 Jahre

GRUNDSCHULE

II. Die weiterführenden Schulen

▶ Allgemein bildende Schulen

- Hauptschule/Werkrealschule
- Realschule
- Gymnasium
- Gemeinschaftsschule



▶ Sonderpädagogisches Beratungs-, Unterstützungs- und Bildungsangebot

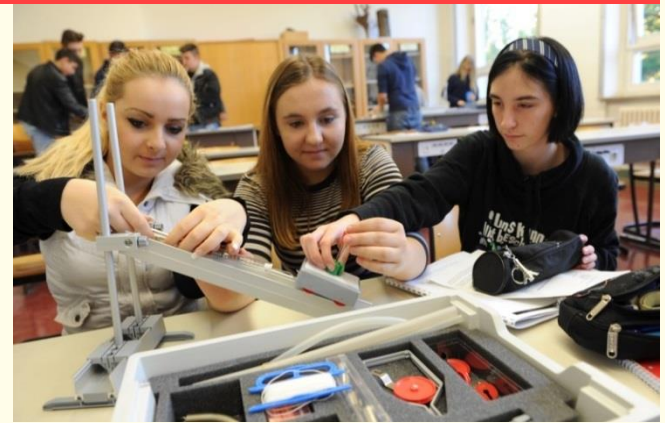
▶ Bildungswege in der Sekundarstufe

▶ Berufliche Schulen und Bildungsangebote



Die Haupt-/Werkrealschule

- Vermittlung grundlegender und erweiterter allgemeiner Bildung
- Orientierung an lebensnahen Sachverhalten und Aufgabenstellungen
- besondere Förderung praktischer Begabungen, Neigungen und Leistungen
- stark berufsbezogenes Profil und intensive Berufswegeplanung ab Klasse 5
- gezielte Vorbereitung auf einen reibungslosen Übergang in die duale Ausbildung bzw. in eine weiterführende berufliche Schule.



Die Haupt-/Werkrealschule

- intensive individuelle Förderung in allen Klassenstufen
 - gezielte Förderangebote ab Klasse 5
 - Unterstützung durch Pädagogische Assistentinnen und Assistenten
- ▶ Wahlpflichtfächer ab Klasse 7
 - Technik
 - Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)
 - ▶ Wahlfach Informatik ab Klasse 8

Mögliche Abschlüsse

Klasse 9/10 Hauptschulabschluss

Klasse 10 Werkrealschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)



Die Haupt-/Werkrealschule

Wahlpflichtfächer/Wahlfach Informatik

Wahlpflichtfächer ab Klasse 7

- Technik
- Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

Wahlfach Informatik ab Klasse 8

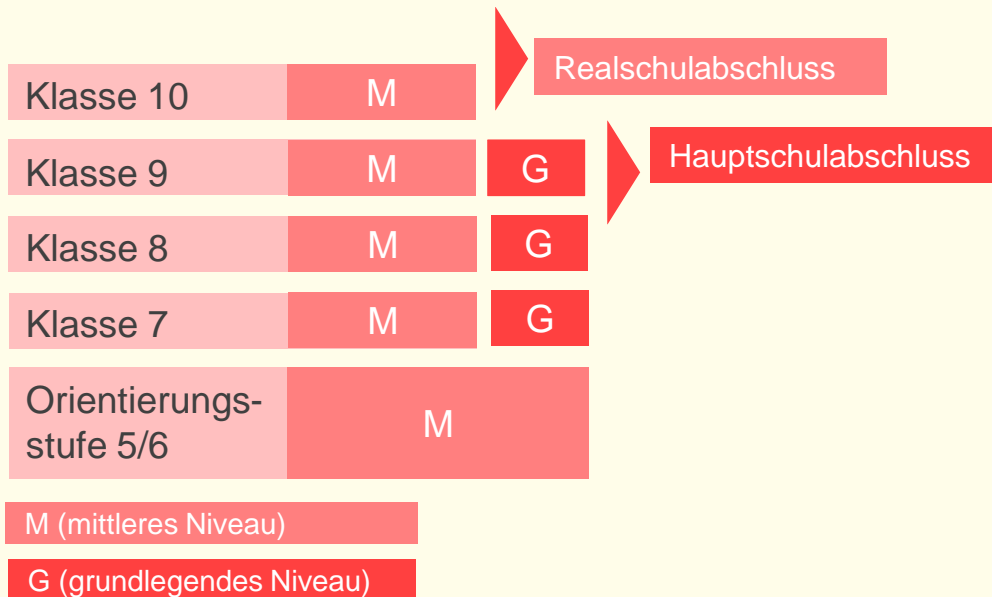


Die Realschule

- vorrangige Vermittlung einer erweiterten allgemeinen, aber auch einer grundlegenden Bildung
- Die erweiterte allgemeine Bildung führt zu theoretischer Durchdringung und Zusammenschau.
- Grundlage für eine Berufsausbildung und für weiterführende, insbesondere berufsbezogene schulische Bildungsgänge
- individuelle Förderung in binnendifferenzierender Form und in leistungsdifferenzierenden Gruppen oder Klassen



Die Realschule



Wahlpflichtfächer

- ▶ ab Klasse 6
 - zweite Fremdsprache (i. d. R. Französisch)
- ▶ ab Klasse 7
 - Technik
 - Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

Wahlfach Informatik ab Klasse 8

Mögliche Abschlüsse

Klasse 9 Hauptschulabschluss

Klasse 10 Realschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)



Die Realschule

Wahlpflichtfächer/Wahlfach Informatik

Wahlpflichtfach ab Klasse 6

- zweite Fremdsprache

Wahlpflichtfächer ab Klasse 7

- Technik
- Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

Wahlfach Informatik ab Klasse 8



Das Gymnasium

- 8-jähriger Bildungsgang zum Abitur
- breite und vertiefte Allgemeinbildung
- Förderung der Fähigkeiten
 - theoretische Erkenntnisse nachzuvollziehen
 - schwierige Sachverhalte geistig zu durchdringen
 - vielschichtige Zusammenhänge zu durchschauen
- Vermittlung historischer, künstlerischer und geistiger Traditionen unserer Kultur
- Ausbildung in mehreren Sprachen, in Natur- und Geisteswissenschaften sowie im musisch-ästhetischen Bereich



Das Gymnasium

- „Gut ankommen am Gymnasium“
 - gezielte, individuelle Förderung in Klasse 5
 - zweite Fremdsprache ab Klasse 6 verpflichtend
- ▶ Profulfächer (ab Klasse 8)
 - Naturwissenschaft und Technik (NwT)
 - Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
 - dritte Fremdsprache
 - Sport oder Musik oder Bildende Kunst

Abschluss

Klasse 12 Allgemeine Hochschulreife (Abitur)



Das Gymnasium

Profulfächer

Profulfächer ab Klasse 8

- dritte Fremdsprache
- Naturwissenschaft und Technik (NwT)
- Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
- Sport oder Musik oder Bildende Kunst



Die Gemeinschaftsschule

- Vermittlung einer grundlegenden und erweiterten Bildung wie auch einer breiten und vertieften Allgemeinbildung, d.h. Vermittlung des **erweiterten Niveaus (E)** (Ziel: allgemeine Hochschulreife), **mittleren Niveaus (M)** (Ziel: Realschulabschluss) oder **grundlegenden Niveaus (G)** (Ziel: Hauptschulabschluss),
 - Entscheidung über den angestrebten Schulabschluss erst in Klasse 8 bzw. 9
 - Stärkung der Persönlichkeit und Befähigung zu eigenverantwortlichem Lernen
 - Unterricht mit Blick auf die individuellen Lernprozesse sowie Coaching für jede Schülerin / jeden Schüler bieten eine optimale Begleitung für alle.
 - Eine detaillierte Leistungsrückmeldung stärkt die Lernfreude und Lernentwicklung.



Die Gemeinschaftsschule

- Lernen auf unterschiedlichen Niveaustufen in jedem Fach
- gebundene Ganztagschule an 4 oder 3 Tagen
- ▶ Wahlpflichtfächer
 - ▶ ab Klasse 6
 - zweite Fremdsprache Französisch
 - ▶ ab Klasse 7
 - Technik
 - Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)
- ▶ Profulfächer ab Klasse 8
 - Naturwissenschaft und Technik (NwT)
 - Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
 - Sport oder Musik oder Bildende Kunst
 - ggf. dritte Fremdsprache Spanisch

Mögliche Abschlüsse

Klasse 13 Abitur (an Gemeinschaftsschulen mit Oberstufe)

Klasse 10 Realschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss)

Klasse 9/10 Hauptschulabschluss



Die Gemeinschaftsschule

Wahlpflichtfächer/ Profulfächer

Wahlpflichtfach ab Klasse 6

- zweite Fremdsprache Französisch

Wahlpflichtfächer ab Klasse 7

- Technik
- Alltagskultur, Ernährung, Soziales (AES)

Profulfächer* ab Klasse 8

- Naturwissenschaft und Technik (NwT)
- Informatik, Mathematik, Physik (IMP)
- dritte Fremdsprache Spanisch
- Sport oder Musik oder Bildende Kunst

*je nach Angebot der Schule



Schulart-übergreifende Fächer

>ohne Gymnasium<

Wahlpflichtfächer ab 7:

- Technik
- Alltagskultur, Ernährung
Soziales (AES)

Wahlfach ab 6:
Französisch

- Wahlpflichtfächer ab 7:
- Französisch
 - Alltagskultur, Ernährung,
Soziales (AES)
 - Technik

>auf allen Niveaustufen<

Wahlfach ab 6:

Französisch

Wahlpflichtfächer ab 7:

- Französisch
- AES
- Technik

Profilfach ab 8:

- Naturwissenschaft und
Technik (NwT)
- Musik/Sport/Kunst

Hauptschule /
Werkreal-
schule

Realschule

Gemeinschafts-
schule

Besonderheiten der verschiedenen Schularten

- **Halbtageschule oder Offene Ganztageschule**
 - **Ziffernnoten und Zeugnisse**
 - **Versetzungsentscheidungen**
- **einheitliche Niveaustufe G für alle**
- **Hauptschulabschluss nach 9 oder 10**
- **Werkrealschulabschluss nach 10**
 - **WRS-Lehrkräfte**

Hauptschule /
Werkreal-
schule

- **Halbtageschule oder Offene Ganztageschule**
 - **Ziffernnoten und Zeugnisse**
- **einheitliche Niveaustufe M in 5 und 6**
- **keine Versetzungsentscheidung von 5 nach 6**
 - **ab 7 individuell**
- **einheitliche Niveaustufe (G oder M in allen Fächern)**
- **Klassenbildung nach Niveaustufe (G oder M)**
- **Hauptschulabschluss nach 9 oder Realschulabschluss nach 10**
- **Lehrkräfte aus WRS und RS**

Realschule

- **Gebundene Ganztageschule**
- **Lernentwicklungsberichte ersetzen Noten und Zeugnisse**
- **keine Versetzungsentscheidungen**
- **nur im Abschlussjahr einheitliche Niveaustufe (G oder M oder E)**
- **Hauptschulabschluss nach (9 oder) 10 oder Realschulabschluss nach 10 oder Versetzung in GyOS nach 10**
- **Einzel-Coaching als fester Bestandteil**
- **Lehrkräfte aller Schularten**

Gemeinschafts-
schule

Das besondere Profil des Gymnasiums

- mindestens 2 Pflicht-Fremdsprachen
- einheitlicher Bildungsplan auf **Niveaustufe E**
- Hauptschulabschluss mit der Versetzung nach Klassenstufe 10
 - Mittlerer Bildungsabschluss mit der Versetzung nach Klassenstufe 11
 - Abitur (Allgemeine Hochschulreife) nach Klasse 12 (bzw. 13 im G9)

Allgemeinbildendes Gymnasium

Die verschiedenen Profile der Gymnasien

- **Mathematisch-Naturwissenschaftliches Profil**
(Schwerpunkt Naturwissenschaften und Technik in 8-10)
 - **Profil Sprachen**
(3 Fremdsprachen)
 - **Profil Bilingualer Unterricht**
(zweisprachiger Fachunterricht ab 7)
 - **Profil Musik**
(Kernfach Musik ab 8)
 - **Profil Sport**
(Kernfach Sport ab 8)
 - **Profil Bildende Kunst**
(Kernfach Kunst ab 8)

Allgemeinbildendes Gymnasium

Profile der Heidenheimer Gymnasien

- **Hellenstein-Gymnasium:**
Naturwissenschaftliches Profil, Profil Sprachen
Offene Ganztageschule
- **Max-Planck-Gymnasium:**
Naturwissenschaftliches Profil mit Bilingualer Abteilung,
Profil Sport, Profil Sprachen mit Bilingualer Abteilung
- **Schiller-Gymnasium:**
Naturwissenschaftliches Profil, Profil Sprachen,
Profil Musik
- **Werkgymnasium:**
eigenes Kurssystem von 5 bis 12,
Naturwissenschaftliches Profil, Profil Bildende Kunst
Gebundene Ganztageschule

Allgemeinbildendes Gymnasium

Sonderpädagogisches Beratungs-, Unterstützungs- und Bildungsangebot

Der sonderpädagogische Dienst

- Beratung/Unterstützung an der allgemeinen Schule durch die sonderpädagogischen Bildungs- und Beratungszentren (SBBZ)

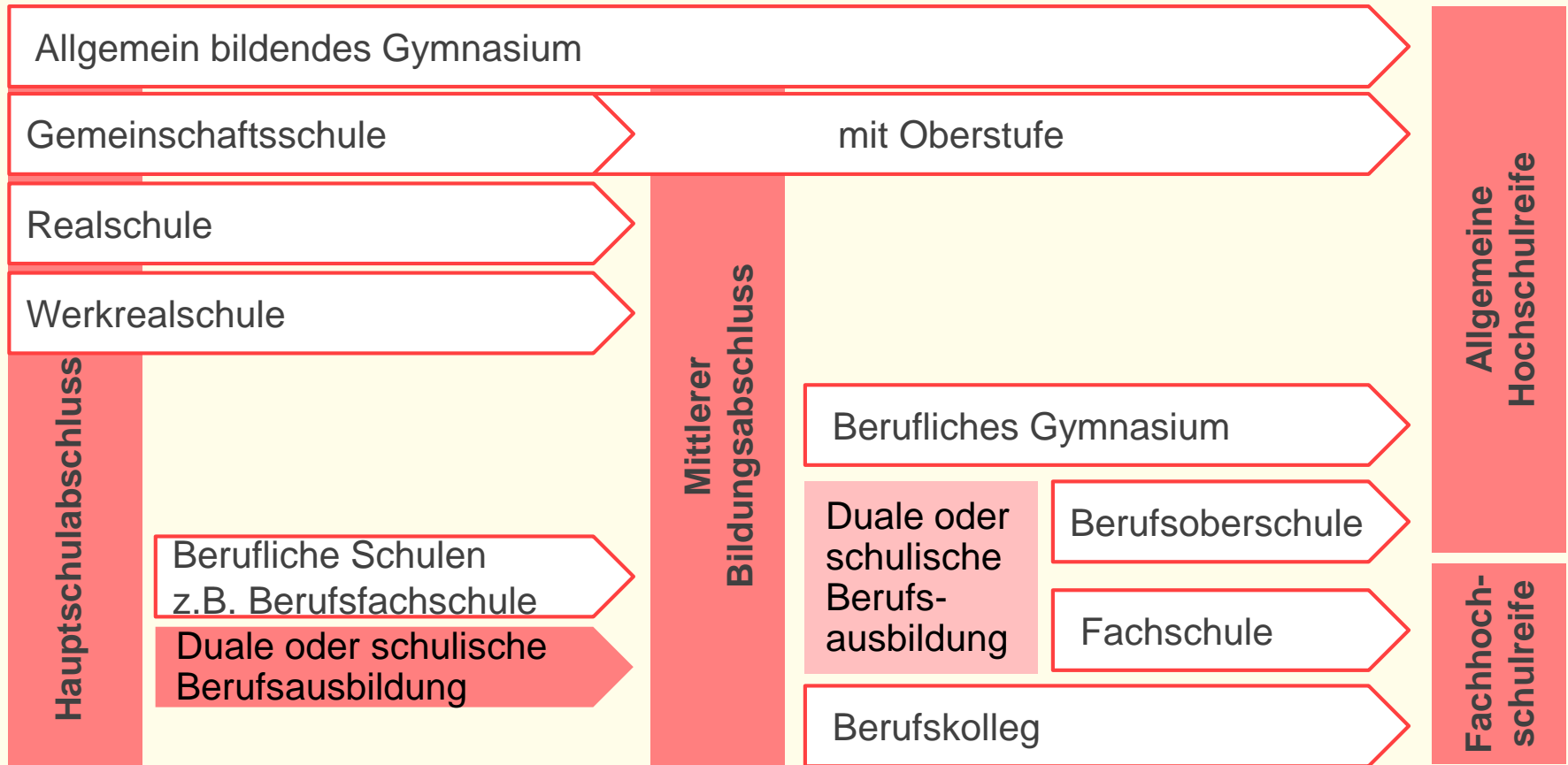
Das sonderpädagogische Bildungsangebot

- Voraussetzung: durch das Staatliche Schulamt festgestellter Anspruch (i. d. R. befristet)
- Organisationsformen
 - Inklusives Bildungsangebot
 - Kooperative Organisationsformen
 - SBBZ (teilweise mit Bildungsgängen der allgemeinen Schulen)

Bildungswegekonferenz: Klärung der Organisationsform mit allen Beteiligten



Bildungswege in der Sekundarstufe (Auswahl)



Die beruflichen Schulen

Viele Wege führen in eine qualifizierte Beschäftigung.

- berufliche Abschlüsse:
 - Berufsschulabschluss
(ca. 330 duale Berufsausbildungen)
 - Berufsabschluss (berufliche Vollzeitschulen)
 - Qualifikationen der beruflichen Weiterbildung
- allgemein bildende Abschlüsse:
 - Hauptschulabschluss
 - Mittlerer Bildungsabschluss
 - Fachhochschulreife
 - Fachgebundene / allgemeine Hochschulreife (Abitur)

Bildungsangebote:

Berufsvorbereitende
Bildungsangebote
(VAB, BEJ, AV, AVdual)

Berufsschule

Berufsfachschulen

Berufskollegs

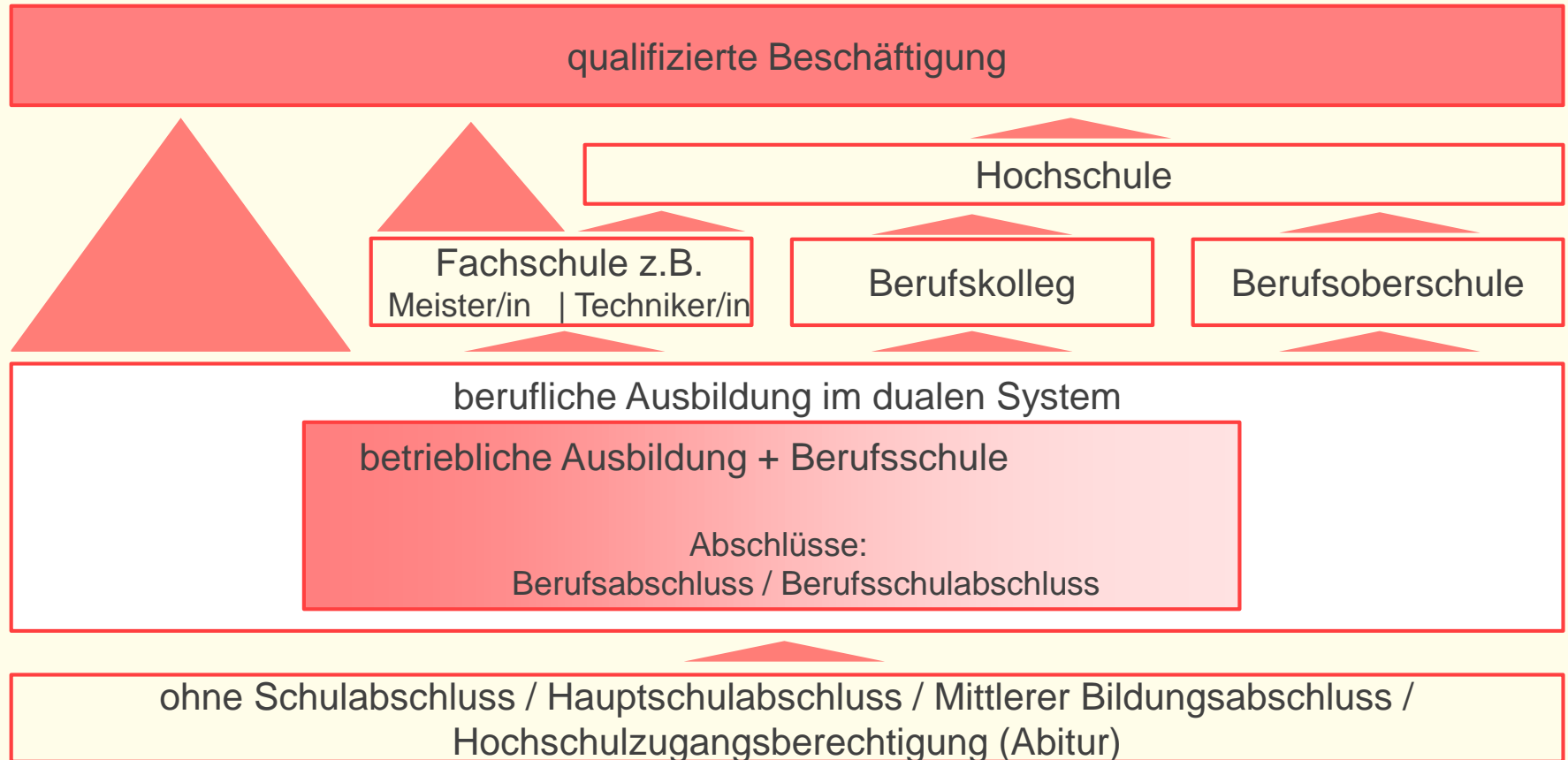
Berufliche Gymnasien

Berufsoberschulen

Fachschulen



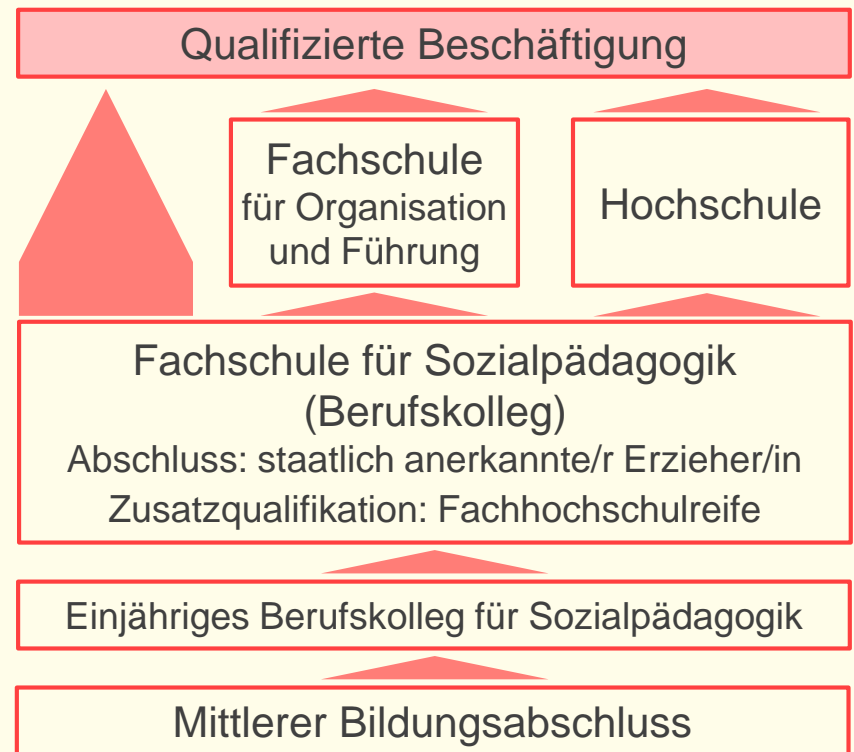
Die duale Berufsausbildung und Weiterbildung



Berufskollegs

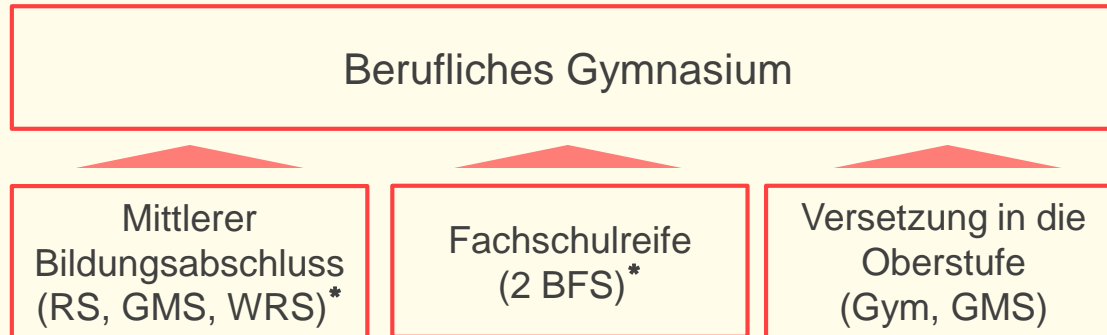
- enger Bezug von Theorie und Praxis
- Richtungen:
 - technisch
 - kaufmännisch
 - hauswirtschaftlich, pflegerisch, sozialpädagogisch
- Aufnahmevoraussetzung:
 - Mittlerer Bildungsabschluss (teilweise weitere Voraussetzungen)
- Mögliche Abschlüsse:
 - Fachhochschulreife
 - Berufsabschluss

Beispiel: Ausbildung Erzieher/in



Berufliche Gymnasien

- **Mit Berufsbezug zum Abitur:**
3-jährige gymnasiale Oberstufe (Klassen 11-13)
- Aufnahmevoraussetzungen:



* Notenschnitt von 3,0 in Deutsch, Mathematik und 1. Fremdsprache; in jedem dieser Fächer mindestens die Note 4,0

Richtungen:

Agrarwissenschaft (AG)

Biotechnologie (BTG)

Ernährungswissenschaft (EG)

Sozial- und Gesundheitswissenschaft (SGG)

Technik (TG)

Wirtschaft (WG)

Abschluss

Klasse 13 Allgemeine Hochschulreife (Abitur)



Berufliche Bildungsangebote und Bildungsgänge für Schüler/-innen mit Behinderung – Auswahl

Grundsätzlich sind alle Wege der beruflichen Bildung möglich.

zusätzliche Möglichkeiten:

Förderschwerpunkt Lernen

- duale Ausbildung
- Kooperationsklasse SBBZ – Berufsschule
- Vorqualifizierungsjahr Arbeit und Beruf (VAB)
- Sonderberufsschule

Förderschwerpunkt geistige
Entwicklung

- berufsvorbereitende Einrichtung (BVE) und kooperative Berufsvorbereitung (KoBV)
- Werkstatt für Menschen mit Behinderung (WfbM)

Förderschwerpunkt Sehen /
Hören / körperliche und
motorische Entwicklung

- allgemeine oder förderschwerpunktspezifische Berufsschule, Berufskolleg oder Berufsfachschule

- Beratung durch sonderpädagogische Lehrkräfte, Beratungsfachkräfte für Rehabilitation (Agentur für Arbeit), Integrationsfachdienste



III. Die nächsten Schritte

- ▶ zeitlicher Ablauf des Übergangsverfahrens
- ▶ Anmeldung an der weiterführenden Schule
- ▶ weitere Informationen



Zeitlicher Ablauf des Übergangsverfahrens

Informationsabend der Grundschule mit den weiterführenden Schulen

Oktober – Dezember

Erstellung der Grundschulempfehlung

Oktober – Januar

intensive Beratung der Eltern durch die Grundschullehrkräfte

Dezember – Januar

Ausgabe der Halbjahresinformation mit der Grundschulempfehlung

Ende 1. Schulhalbjahr - 10. Februar

Anmeldung an einer weiterführenden Schule

März (bis April bei Inanspruchnahme des besonderen Beratungsverfahrens)



bis spätestens 27.01.2023:

**Informations- und Beratungsgespräch
mit den Erziehungsberechtigten über
die weitere Schullaufbahn:**

Inhalte:

- Informationen zu allen weiterführenden Schularten (Anforderungen, Ab- und Anschlüsse)
- Lern- und Leistungsentwicklung des Kindes
- Lernpotenziale des Kindes
- Möglichkeit des Beratungsverfahrens

Das Gespräch wird dokumentiert und das Protokoll wird von den Erziehungsberechtigten und der Klassenlehrkraft unterschrieben

Informations- und Beratungsgespräch im Rahmen des Aufnahmeverfahrens

Musterformblatt zur Dokumentation - verbleibt bei den Unterlagen an der Grundschule -
Das Formblatt ist **nicht** Bestandteil des Formularsatzes zur Grundschulempfehlung.

Stempel der Grundschule

Familienname und Vorname des Schülers/der Schülerin	Klasse	Klassenlehrer/-in
---	--------	-------------------

Im Rahmen des Aufnahmeverfahrens an die weiterführenden Schulen ist ein Informations- und Beratungsgespräch der Grundschule mit den Erziehungsberechtigten vorgesehen.

Das Gespräch hat am _____ stattgefunden.

Die Schule hat über die Anforderungsprofile sowie die Abschluss- und Anschlussmöglichkeiten **aller** weiterführenden Schulen informiert.

Im Gespräch wurden im Weiteren angesprochen:

- Die Lern- und Leistungsentwicklung des Kindes.
- Die Lernpotenziale des Kindes mit Blick auf die Anforderungen der weiterführenden Schularten.
- Die Möglichkeit im Rahmen des besonderen Beratungsverfahrens, eine pädagogisch-psychologische Beratung durch eine Beratungslehrkraft in Anspruch zu nehmen.

(Ort, Datum)

(Erziehungsberechtigte/-r)

(Ort, Datum)

(Klassenlehrer/-in)

Protokoll zum Informations- und Beratungsgespräch

bis Freitag, 03. Februar 2023:

Erstellen der

Grundschulempfehlung

durch die Klassenkonferenz unter Vorsitz des Schulleiters

Inhalt:

- Inhalte und Ergebnisse des Beratungsgespräches
- empfohlene weiterführende Schulart(en)

Wesener-Walder
Grundschulverband der Schulleiter
Hildesheim
am 12.02.2023

Übergangsverfahren Grundschule - weiterführende Schularten
Ablauf im Schuljahr 2022/2023 (Stand 12.10.2022)

Am Freitag, 27. Januar 2023 Eltern, Elternvertreter und die zuständige Schulleiterin	
1. Informationsgespräch Erstellung der Grundschulempfehlung durch die Klassenkonferenz unter Vorsitz des Schulleiters	
2. Angabe der Grundschulempfehlung	
Am nächsten Donnerstag, 14. Februar 2023 (gemäß 4. Schuljahr nach Angabe der Grundschulbescheinigung) Rückmeldung der Eltern an die Grundschule bezüglich des Bevorzugten Beratungsgesprächs	
Eltern wünschen <input checked="" type="checkbox"/> weitere Beratungsgespräche	Eltern wünschen <input checked="" type="checkbox"/> das besondere Beratungsgespräch
Die Eltern und Kinder sind über 4 Wochen bis zur Einreichung der weiterführenden Schulart entscheidend zu beraten. Die weiterführende Schulart muss den Interessen und den Fähigkeiten der Schüler entsprechen und die Anforderungen der weiterführenden Schulart erfüllen.	Grundschulführende Schulleiter sind bereit das Beratungsgespräch bei den Grundschulen
Die Informationsveranstaltungen in den Schulen des 1. bis 4. Schuljahres Mo, 23.02.2023, 10:00 Uhr Di, 24.02.2023, 10:00 Uhr Mi, 25.02.2023, 10:00 Uhr Do, 26.02.2023, 10:00 Uhr Fr, 27.02.2023, 10:00 Uhr Sa, 28.02.2023, 10:00 Uhr So, 29.02.2023, 10:00 Uhr	Am nächsten Mittwoch, 23. März 2023, Beratung und ggf. Nachberatungen durch eine Lerngruppenleiterin
Eltern haben eine Entscheidung über die Grundschulempfehlung zu treffen und die Klassenkonferenz zu informieren	
Am Freitag, 14. Februar 2023, 10:00 Uhr Die Klassenkonferenz wird am 14. Februar 2023, 10:00 Uhr in der Grundschule stattfinden unter Vorsitz des Schulleiters	
Anmeldung zum Beratungsgespräch Mo, 06.02.2023 oder Do, 09.02.2023	Anmeldung zum Beratungsgespräch Mo, 06.02.2023 oder Do, 09.02.2023
In dieser Schule der bevorzugten Schulart ist ein Beratungsgespräch und ggf. ein weiteres Gespräch möglich. Bei der weiterführenden Schule des Elternwunsches ist ein Beratungsgespräch möglich.	

Das Übergangsverfahren

Die Grundschul- empfehlung:

Blatt 1



für die Unterlagen der
Eltern

Grundschulempfehlung

Blatt 1



Dieses Blatt ist für die **Unterlagen der Erziehungsberechtigten** bestimmt.

Anschrift und Telefonnummer der abgebenden Grundschule

Anschrift der Erziehungsberechtigten

Familienname und Vorname des Schülers/der Schülerin		Klasse	Klassenlehrer/-in	
Geburtsdag	Geburtsort	Bislang besuchter Religionsunterricht	Staatsangehörigkeit	

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,
die Klassenkonferenz der Grundschule hat über die Grundschulempfehlung für den Besuch der weiterführenden Schulen beraten. Sie ist dabei zu der Auffassung gelangt, für Ihr Kind den Besuch

- der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule
- der Realschule, der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule
- des Gymnasiums oder der Realschule, der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule

zu empfehlen.

Die Klassenkonferenz gibt diese Empfehlung auf Grund des bei Ihrem Kind festgestellten Leistungsprofils, seiner Kompetenzen, seiner bisherigen Entwicklung sowie seiner Entwicklungspotenziale. **Dazu und zu den Anforderungsprofilen der weiterführenden Schulen hat ein Informations- und Beratungsgespräch mit Ihnen stattgefunden.** Die Entscheidung über die künftige Schullaufbahn Ihres Kindes liegt in Ihrer Verantwortung.

Bitte teilen Sie uns unter Verwendung des Anmeldeformulars **Blatt 2** bis spätestens _____ mit, ob Ihr Kind am besonderen Beratungsverfahren teilnehmen soll.

Sie können Ihr Kind am _____ und am _____ sowie bei Teilnahme am besonderen Beratungsverfahren bis spätestens _____ unter Vorlage eines von einer öffentlichen Stelle ausgestellten Identitätsnachweises (z.B. Personalausweis, Kinderreisepass, Geburtsurkunde) an einer weiterführenden Schule anmelden. **Bitte legen Sie zur Anmeldung an der weiterführenden Schule die Blätter 3 und 4 vor** (die Blätter mit einem Dreieck ▲).

Sofern Sie vor Ihrer Entscheidung noch eine Aussprache über die Grundschulempfehlung wünschen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

(Dienstsiegel)

(Ort, Datum)

(Schulleiter/-in)

Für die Unterlagen der Erziehungsberechtigten



Aussage der Grundschulempfehlung:


Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,

die Klassenkonferenz der Grundschule hat über die Grundschulempfehlung für den Besuch der weiterführenden Schulen beraten. Sie ist dabei zu der Auffassung gelangt, für Ihr Kind den Besuch

- der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule
- der Realschule, der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule
- des Gymnasiums oder der Realschule, der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule

zu empfehlen.

Hinweis auf Rückmeldung zum besonderen Beratungsverfahren:

Bitte teilen Sie uns unter Verwendung des Anmeldeformulars **Blatt 2**  bis spätestens _____ mit, ob Ihr Kind am besonderen Beratungsverfahren teilnehmen soll.

**Dienstag, 14.
Februar 2023**

nur nach Bedarf:

Rückmeldung der
Erziehungsberechtigten
an die Grundschule
mit



**Termin:
Di., 14.02.
2023**

Wünschen Sie ein besonderes Beratungsverfahren?

Dann füllen Sie bitte dieses Blatt aus und geben es innerhalb von 4 Schultagen nach Erhalt der Grundschulempfehlung an die Grundschule zurück.

Anschrift und Telefonnummer der abgebenden Grundschule

Anschrift der Erziehungsberechtigten

Familiename und Vorname des Schülers/der Schülerin		Klasse	Klassenlehrer/-in	
Geburtstag	Geburtsort	Bislang besuchter Religionsunterricht	Staatsangehörigkeit	

Sehr geehrte Damen und Herren,

hiermit teile ich / teilen wir Ihnen unsere Entscheidung zur Teilnahme am besonderen Beratungsverfahren mit.

Ich wünsche / wir wünschen ein Beratungsgespräch mit einer Beratungslehrkraft gegebenenfalls in Verbindung mit der Durchführung von Tests und einem anschließenden Auswertungsgespräch.

Die Inhalte und Ergebnisse der Gespräche und Testverfahren werden von der Beratungslehrkraft vertraulich behandelt und dürfen nur mit Einwilligung der Erziehungsberechtigten weitergegeben werden.

Zur Vereinbarung eines Beratungsgesprächs mit einer Beratungslehrkraft bin ich / sind wir wie folgt erreichbar (Telefonnummer oder E-Mail):

(Ort, Datum)

(Erziehungsberechtigte/-r)
(Sind beide Elternteile erziehungsberechtigt, ist die Unterschrift von beiden erforderlich)

Für die Erziehungsberechtigten – Bei Bedarf bitte ausfüllen und an die Grundschule zurückgeben!

Rückmeldung der Erziehungsberechtigten an die Grundschule

Ich wünsche / wir wünschen ein Beratungsgespräch mit einer Beratungslehrkraft gegebenenfalls in Verbindung mit der Durchführung von Tests und einem anschließenden Auswertungsgespräch.

Die Inhalte und Ergebnisse der Gespräche und Testverfahren werden von der Beratungslehrkraft vertraulich behandelt und dürfen nur mit Einwilligung der Erziehungsberechtigten weitergegeben werden.

Zur Vereinbarung eines Beratungsgesprächs mit einer Beratungslehrkraft bin ich / sind wir wie folgt erreichbar (Telefonnummer oder E-Mail):

(Ort, Datum)

(Erziehungsberechtigte/-r)
*(Sind beide Elternteile erziehungsberechtigt,
ist die Unterschrift von beiden erforderlich)*

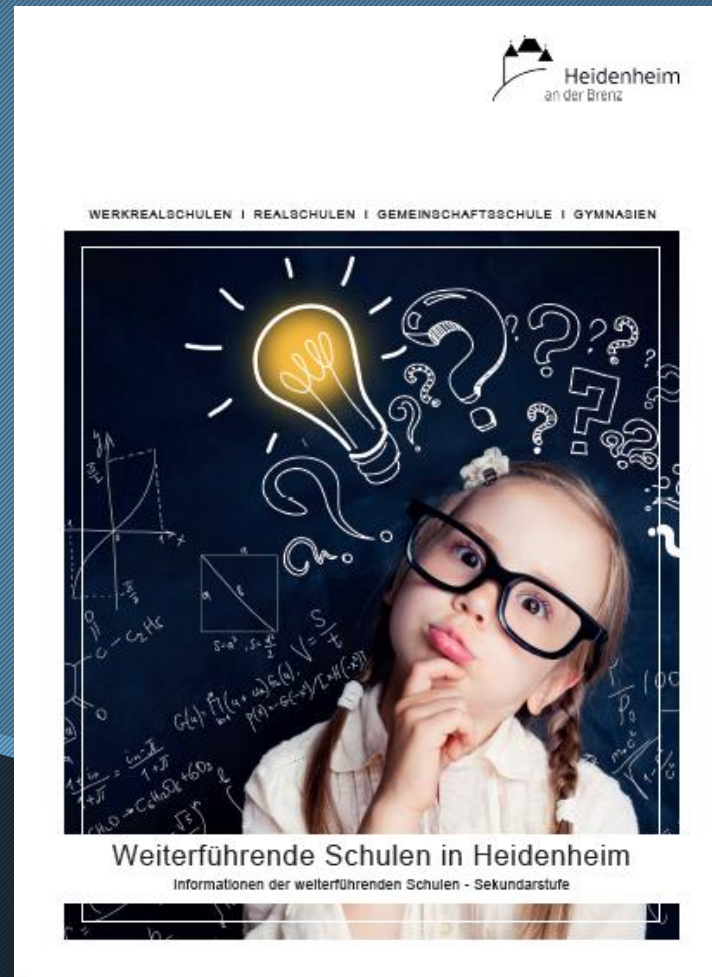
**Termin:
14. Februar
2023**

Blatt 2



Informationsbroschüre aller weiterführenden Schulen in Heidenheim

Die Broschüre enthält in kompakter Weise vielfältige Informationen über alle staatlichen weiterführenden Schulen in Heidenheim.



Übergang ohne Beratungsverfahren:

1.) Telefonische Vereinbarung eines Termins zur Anmeldung an einer weiterführenden Schule:

Montag, 06. März 2023

oder

Dienstag, 07. März 2023

Wesener Wälder
Gesamtschule der Schulleiter
Hödenhölm
14181 Wesen
Tel. 03763 310-100
Fax 03763 310-101
E-Mail: info@wesener-waelder.de

Übergangsverfahren Grundschule - weiterführende Schulen
Ablauf im Schuljahr 2022/2023 (Stand: 12.10.2022)

Am Freitag, 27. Januar 2023
1. Eltern-Informationen
Eltern-Informationen über die weiterführende Schule

Am Freitag, 18. Februar 2023
2. Einleitung der Grundschulabschlussprüfung durch die Klassenkonferenz unter Vorzug des Schülers
Angabe der Grundschulabschließung

Am Mittwoch, 14. Februar 2023
3. Rückmeldung der Eltern an die Grundschule bezüglich des Besonderen Beratungsverfahrens

Am Donnerstag, 16. Februar 2023
4. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 23. März 2023
5. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 30. März 2023
6. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 06. April 2023
7. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 13. April 2023
8. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 20. April 2023
9. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 27. April 2023
10. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 04. Mai 2023
11. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 11. Mai 2023
12. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 18. Mai 2023
13. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 25. Mai 2023
14. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 01. Juni 2023
15. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 08. Juni 2023
16. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 15. Juni 2023
17. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 22. Juni 2023
18. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 29. Juni 2023
19. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 06. Juli 2023
20. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 13. Juli 2023
21. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 20. Juli 2023
22. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 27. Juli 2023
23. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 03. August 2023
24. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 10. August 2023
25. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 17. August 2023
26. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 24. August 2023
27. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 31. August 2023
28. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 07. September 2023
29. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 14. September 2023
30. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 21. September 2023
31. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 28. September 2023
32. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 05. Oktober 2023
33. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 12. Oktober 2023
34. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 19. Oktober 2023
35. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 26. Oktober 2023
36. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 02. November 2023
37. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 09. November 2023
38. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 16. November 2023
39. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 23. November 2023
40. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 30. November 2023
41. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 07. Dezember 2023
42. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 14. Dezember 2023
43. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 21. Dezember 2023
44. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 28. Dezember 2023
45. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 04. Januar 2024
46. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 11. Januar 2024
47. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 18. Januar 2024
48. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 25. Januar 2024
49. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 01. Februar 2024
50. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 08. Februar 2024
51. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 15. Februar 2024
52. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 22. Februar 2024
53. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 01. März 2024
54. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 08. März 2024
55. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 15. März 2024
56. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 22. März 2024
57. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 29. März 2024
58. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 05. April 2024
59. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 12. April 2024
60. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 19. April 2024
61. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 26. April 2024
62. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 03. Mai 2024
63. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 10. Mai 2024
64. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 17. Mai 2024
65. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 24. Mai 2024
66. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 31. Mai 2024
67. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 07. Juni 2024
68. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 14. Juni 2024
69. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 21. Juni 2024
70. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 28. Juni 2024
71. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 05. Juli 2024
72. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 12. Juli 2024
73. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 19. Juli 2024
74. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 26. Juli 2024
75. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 02. August 2024
76. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 09. August 2024
77. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 16. August 2024
78. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 23. August 2024
79. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 30. August 2024
80. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 06. September 2024
81. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 13. September 2024
82. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 20. September 2024
83. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 27. September 2024
84. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 04. Oktober 2024
85. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 11. Oktober 2024
86. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 18. Oktober 2024
87. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 25. Oktober 2024
88. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 01. November 2024
89. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 08. November 2024
90. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 15. November 2024
91. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 22. November 2024
92. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 29. November 2024
93. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 06. Dezember 2024
94. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 13. Dezember 2024
95. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 20. Dezember 2024
96. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 27. Dezember 2024
97. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 03. Januar 2025
98. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 10. Januar 2025
99. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Am Donnerstag, 17. Januar 2025
100. Eltern-Informationen über das Besondere Beratungsverfahren

Übergang ohne Beratungsverfahren:

2.) Anmeldung:

Mittwoch, 08. März 2023

oder

Donnerstag, 09. März 2023

zur jeweils vereinbarten Uhrzeit:

Die Anmeldung ist nur an einer weiterführenden Schule möglich!

Das Formular ist ein Antrag auf Aufnahme in eine weiterführende Schule. Es enthält folgende Abschnitte:

- Übergangsverfahren Grundschule - weiterführende Schulen** (Abend im Schuljahr 2022/2023, Datum: 12.10.2022)
- 1. Eltern- und Kindergartenseite:** Eltern bestätigen, dass die weiterführende Schule die beste Wahl ist.
- 2. Angaben der Grundschulprüfung:** Datum der Prüfung (14. Februar 2023) und die Prüfungsausschüsse.
- 3. Eltern- und Kindergartenseite:** Eltern bestätigen, dass die weiterführende Schule die beste Wahl ist.
- 4. Eltern- und Kindergartenseite:** Eltern bestätigen, dass die weiterführende Schule die beste Wahl ist.
- 5. Eltern- und Kindergartenseite:** Eltern bestätigen, dass die weiterführende Schule die beste Wahl ist.
- 6. Eltern- und Kindergartenseite:** Eltern bestätigen, dass die weiterführende Schule die beste Wahl ist.
- 7. Eltern- und Kindergartenseite:** Eltern bestätigen, dass die weiterführende Schule die beste Wahl ist.
- 8. Eltern- und Kindergartenseite:** Eltern bestätigen, dass die weiterführende Schule die beste Wahl ist.
- 9. Eltern- und Kindergartenseite:** Eltern bestätigen, dass die weiterführende Schule die beste Wahl ist.
- 10. Eltern- und Kindergartenseite:** Eltern bestätigen, dass die weiterführende Schule die beste Wahl ist.

Entspricht die gewählte Schulart **nicht** einer der empfohlenen Schularten, bietet die weiterführende Schule den Erziehungsberechtigten ein **Beratungsgespräch** an.

Das
Übergangsverfahren

Anmeldung an einer weiterführenden Schule:



(Grundschulempfehlung) abgeben

> **Geburtsurkunde** vorlegen

Formulare

Blatt 3

Grundschulempfehlung

Bitte bringen Sie dieses Blatt zur **Anmeldung an der weiterführenden Schule** mit!

Anschrift und Telefonnummer der abgebenden Grundschule			
Anschrift der Erziehungsberechtigten			
Familienname und Vorname des Schülers/der Schülerin		Klasse	Klassenlehrer/-in
Geburtsstag	Geburtsort	Bislang besuchter Religionsunterricht	Staatsangehörigkeit

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,
die Klassenkonferenz der Grundschule hat über die Grundschulempfehlung für den Besuch der weiterführenden Schulen beraten. Sie ist dabei zu der Auffassung gelangt, für Ihr Kind den Besuch

- der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule
- der Realschule, der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule
- des Gymnasiums oder der Realschule, der Werkrealschule/Hauptschule oder der Gemeinschaftsschule

zu empfehlen.

Die Klassenkonferenz gibt diese Empfehlung auf Grund des bei Ihrem Kind festgestellten Leistungsprofils, seiner Kompetenzen, seiner bisherigen Entwicklung sowie seiner Entwicklungspotenziale. **Dazu und zu den Anforderungsprofilen der weiterführenden Schulen hat ein Informations- und Beratungsgespräch mit Ihnen stattgefunden.** Die Entscheidung über die künftige Schullaufbahn Ihres Kindes liegt in Ihrer Verantwortung.

Bitte teilen Sie uns unter Verwendung des Anmeldeformulars **Blatt 2** bis spätestens _____ mit, ob Sie für Ihr Kind ein besonderes Beratungsverfahren wünschen.

Sie können Ihr Kind am _____ und am _____ sowie bei Teilnahme am besonderen Beratungsverfahren bis spätestens _____ unter Vorlage eines von einer öffentlichen Stelle ausgestellten Identitätsnachweises (z.B. Personalausweis, Kinderreisepass, Geburtsurkunde) an einer weiterführenden Schule anmelden. **Bitte legen Sie zur Anmeldung an der weiterführenden Schule dieses Blatt (Blatt 3) und Blatt 4 vor** (die Blätter mit einem Dreieck).

Sofern Sie vor Ihrer Entscheidung noch eine Aussprache über die Grundschulempfehlung wünschen, setzen Sie sich bitte mit uns in Verbindung.

(Dienstsiegel)

(Ort, Datum)

(Schulleiter/ -in)

Für die Anmeldung an der weiterführenden Schule

Anmeldung an einer weiterführenden Schule:



> (Formular für die Anmeldung) abgeben

Formulare

Formular für die Anmeldung

Blatt 4

Bitte bringen Sie dieses Blatt zur **Anmeldung an der weiterführenden Schule** mit!

Anschrift und Telefonnummer der abgehenden Grundschule

Hinweis für die Erziehungsberechtigten:

Zeugnisse und Halbjahresinformationen müssen bei der Anmeldung an der weiterführenden Schule nicht vorgelegt werden!
Für die Aufnahme in das Deutsch-Französische Gymnasium und in einen bilingualen Zug am Gymnasium gelten abweichende Regelungen.

Anschrift der Erziehungsberechtigten

Familienname und Vorname des Schülers/der Schülerin		Klasse	Klassenlehrer/-in	
Geburtsort	Geburtsort	Bislang besuchter Religionsunterricht	Staatsangehörigkeit	

1. Bestätigung der Grundschule

Die Grundschule bestätigt hiermit, dass die oben genannte Schülerin/der oben genannte Schüler im Schuljahr _____ die Klasse 4 besucht.

(Dienstsiegel)

(Ort, Datum)

(Schulleiter/-in)

2. Rückmeldung der aufnehmenden weiterführenden Schule

(Schulname oder Schulstempel)

Schulart: _____

Straße: _____

PLZ: _____ Ort: _____

Es wird bestätigt, dass die oben genannte Schülerin/der oben genannte Schüler angemeldet worden ist.

(Dienstsiegel)

(Ort, Datum)

(Schulleiter/-in)

Dieses Blatt ist von der **aufnehmenden weiterführenden Schule** auszufüllen (Anmeldebestätigung) und an die **abgebende Grundschule** zurückzusenden.

Für die Anmeldung an der weiterführenden Schule



Übergang mit **Beratungsverfahren:**

Elternentscheidung:

**Beratungsverfahren
wird gewünscht**

**Termin:
14. Februar
2023**

**Das besondere
Beratungsverfahren**

50

- Grundschule teilt den Eltern den Termin für das 1. Beratungsgespräch mit
- **Beratungslehrkraft** führt entweder
 - nur ein **Beratungsgespräch**oder auf Wunsch der Erziehungsberechtigten
 - eine **Testuntersuchung** und ein weiteres **Beratungsgespräch** durch
- Abschluss des Beratungsverfahrens bis spätestens Donnerstag, 30. März 2023

Das besondere Beratungsverfahren

Übergang mit **Beratungsverfahren:**

bis spätestens **Freitag, 31. März 2023:**

Anmeldung an einer weiterführenden
Schule

unter Vorlage der Grundschulempfehlung (Blatt 3)
sowie des Formulars für die Anmeldung (Blatt 4),

Das Bild zeigt ein Formular mit dem Titel 'Übergangsverfahren Grundschule - weiterführende Schulen' und dem Untertitel 'Antrag im Schuljahr 2022/2023' (Stand 12.10.2022). Das Formular ist in mehrere Abschnitte unterteilt, die durch Buchstaben A bis M markiert sind. Die Abschnitte A bis D sind bereits ausgefüllt. Abschnitt A enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt B enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt C enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt D enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt E enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt F enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt G enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt H enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt I enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt J enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt K enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt L enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt M enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Das Formular ist in zwei Spalten unterteilt, die durch Buchstaben A bis M markiert sind. Die Abschnitte A bis D sind bereits ausgefüllt. Abschnitt E enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt F enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt G enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt H enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt I enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt J enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt K enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt L enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt M enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Das Formular ist in zwei Spalten unterteilt, die durch Buchstaben A bis M markiert sind. Die Abschnitte A bis D sind bereits ausgefüllt. Abschnitt E enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt F enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt G enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt H enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt I enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt J enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt K enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt L enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten. Abschnitt M enthält die Eltern- und Kinderspezifische Daten.

Das besondere
Beratungsverfahren

Anmeldung an einer weiterführenden Schule:

Entspricht die gewählte Schulart **nicht** einer der empfohlenen Schularten, bietet die weiterführende Schule den Erziehungsberechtigten ein Beratungsgespräch an.

Das Bild zeigt ein Formular der 'Hildesheim' für die Anmeldung an einer weiterführenden Schule. Das Formular ist in mehrere Abschnitte unterteilt, die durch Buchstaben A bis G markiert sind. Die Abschnitte sind:

- A:** Eltern-Kind- und Familienanamnese (Name, Geburtsdatum, Adresse, Telefon, E-Mail, Beruf, Migrationshintergrund, etc.)
- B:** Eltern-Kind- und Familienanamnese (Name, Geburtsdatum, Adresse, Telefon, E-Mail, Beruf, Migrationshintergrund, etc.)
- C:** Eltern-Kind- und Familienanamnese (Name, Geburtsdatum, Adresse, Telefon, E-Mail, Beruf, Migrationshintergrund, etc.)
- D:** Eltern-Kind- und Familienanamnese (Name, Geburtsdatum, Adresse, Telefon, E-Mail, Beruf, Migrationshintergrund, etc.)
- E:** Eltern-Kind- und Familienanamnese (Name, Geburtsdatum, Adresse, Telefon, E-Mail, Beruf, Migrationshintergrund, etc.)
- F:** Eltern-Kind- und Familienanamnese (Name, Geburtsdatum, Adresse, Telefon, E-Mail, Beruf, Migrationshintergrund, etc.)
- G:** Eltern-Kind- und Familienanamnese (Name, Geburtsdatum, Adresse, Telefon, E-Mail, Beruf, Migrationshintergrund, etc.)

Das Formular enthält auch eine Tabelle mit den Informationen der Eltern-Kind- und Familienanamnese, die in den Abschnitten A bis G aufgeführt sind. Die Tabelle hat die Spalten: 'Name', 'Geburtsdatum', 'Adresse', 'Telefon', 'E-Mail', 'Beruf', 'Migrationshintergrund', 'Sonstige Angaben'.

Das Übergangsverfahren

Anmeldung an der weiterführenden Schule

▶ Erforderliche Dokumente:

- Pass oder anderer Identitätsnachweis des Kindes
- Bestätigung der Grundschule über den Schulbesuch
- Grundschulempfehlung
- Bestätigung der Grundschule über ein Informations- und Beratungsgespräch

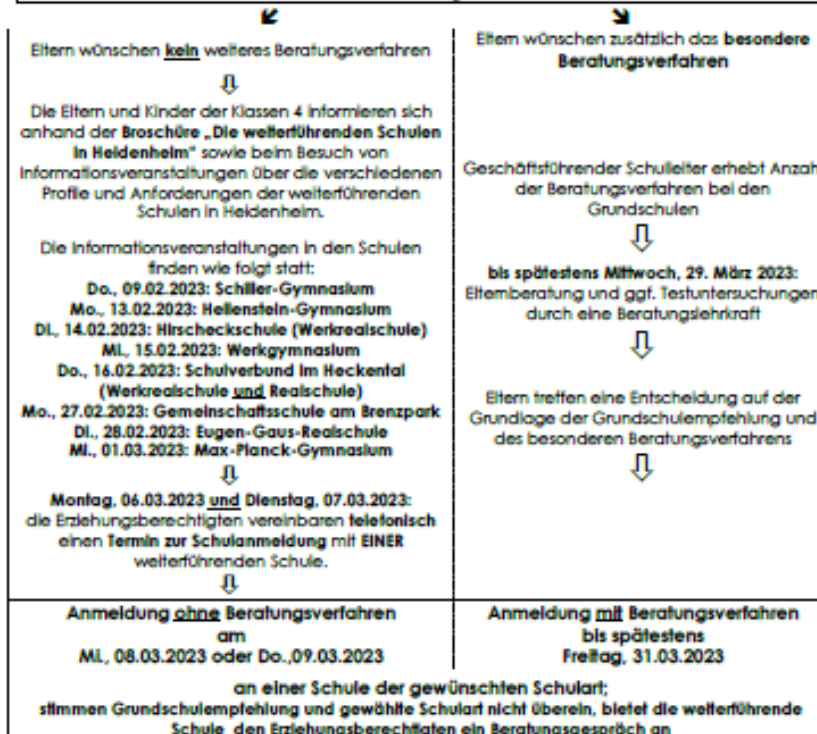
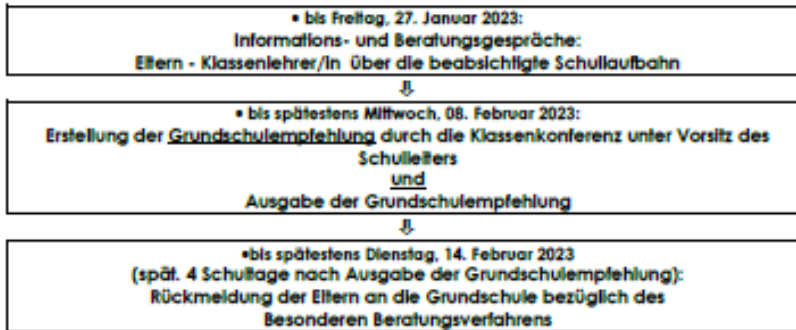
▶ Die Schulwahlentscheidung obliegt den Eltern.





Übergangsverfahren Grundschule - weiterführende Schularten

Ablauf im Schuljahr 2022/2023 (Stand: 12.10.2022)



**Das
Übergangsverfahren im
Überblick**

**Die Erwartungen und Herausforderungen
der weiterführenden Schularten
im Vergleich**

Erwartungen und Herausforderungen der weiterführenden Schularten im Vergleich

- **Praxisorientierung**

- **Konzentrationsfähigkeit**
- **Abstraktionsfähigkeit/Theoriefähigkeit**
- **Selbstständigkeit**

Hauptschule /
Werkreal-
schule

Realschule

Gymnasium

Gemeinschaftsschule



Im Mittelpunkt IHRER Entscheidung sollte **IHR KIND** mit seinen individuellen Fähigkeiten und Fertigkeiten stehen – und weniger IHRE eigenen, persönlichen Ambitionen!

” Wir wünschen Ihrem Kind,
dass es sich in der Schule wohl fühlt ...

... und beraten Sie gern.“

Ihre Lehrerinnen und Lehrer

Weitere Informationen

www.km-bw.de

Broschüre „Grundschule – Von der Grundschule in die weiterführende Schule“

Broschüre „Bildungswege in Baden-Württemberg“

Broschüre „Berufliche Bildung in Baden-Württemberg“

www.bildungsnavi-bw.de



**Herzlichen Dank für
Ihre Aufmerksamkeit!
Gerne beantworten wir
Ihre Fragen!**